

Nr. 27

Verblüffend luxuriös oder vollkommen natürlich

interzum award 2007 begeistert durch Vielzahl und Hochwertigkeit der Produkte

Über 150 eingereichte innovative Produkte, 51 Auszeichnungen, davon acht in der höchsten Kategorie „best of the best“: Das sind die harten Fakten, die eine äußerst zufriedene Jury im Rahmen des diesjährigen interzum award intelligent material & design nach ihren mehrstündigen Beratungen mitteilte. Und diese Zahlen zeigen deutlich die positive Entwicklung des Wettbewerbes auf, den die Koelnmesse zum vierten Mal mit red dot durchführte. Mit ihren Produkten und Lösungen in den drei Wettbewerbs-Kategorien Materialien und Oberflächen, Polstermöbelfertigung und Bedding sowie Beschläge, Glas und Licht setzen die Unternehmen der internationalen Möbelzulieferindustrie vielfältige neue Branchenstandards. „Wir haben es beim interzum award zum einen mit sehr vielen High-end-Produkten zu tun, die durch herausragende Funktionen und ein äußerst ästhetisches Design überzeugen. Zum anderen bieten zahlreiche neuartige Entwicklungen viele Impulse für weitere marktgerechte Innovationen der Zukunft“ – so lautete schließlich das Fazit von Jurymitglied Professor Dr. Peter Zec, dem geschäftsführenden Vorstand des Design Zentrums Nordrhein Westfalen.

Klare Kriterien für die Bewertung

Bereits nach der ersten Besichtigung der Komponenten, Materialien und Produkte war der hochkarätig besetzten internationalen Jury klar, dass eine interessante Sitzung bevorstand: Die japanische Designerin und Architektin Masayo Aye, Designer Ulrich Skrypalle von der Agentur designafairs, Designer Martin Bergmann von EOOS Design aus Österreich sowie Danny Venlet von Venlet Interior Architecture aus Brüssel ließen sich von der großen Auswahl und den faszinierenden Lösungen in den Bann ziehen. Anfassen, Ausprobieren



interzum 2007
09.05. – 12.05.2007

www.interzum.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Markus Majerus
Telefon
+ 49 221 821-2627
Telefax
+ 49 221 821-3417
E- Mail
m.majerus@
koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Jochen Witt (Vorsitzender)
Wolfgang Kranz
Oliver P. Kurth
Herbert Marner
Dr. Gerd Weber

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Oberbürgermeister
Fritz Schramma

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

und Auswählen – so gingen die Jurymitglieder bei allen Exponaten vor. Dabei unterlag ihre Bewertung eindeutigen Kriterien, um eine faire Entscheidung zu gewährleisten. Die fünf Jurymitglieder untersuchten die eingereichten Produkte nach ihrem Innovationsgrad sowie der Funktionalität, der Materialqualität, der Formgebung und der Nachhaltigkeit. Dabei bot sich für die erfahrenen Designer und Architekten so manche Überraschung.

Innovationen zwischen Ökologie und Luxus

So stellten die internationalen Unternehmen neben Hightech-Materialien auch attraktive Öko- und Naturprodukte vor. Zudem glänzten die neuartigen Lichtsysteme mit außergewöhnlichen Anwendungen, die sowohl den emotionalen Wert als auch den Komfort der Möbel noch einmal steigern werden. Insbesondere in Küchen- und Kleiderschränken bieten diese Lichtlösungen wahren Luxus. Ebenso luxuriös erscheinen elektrifizierte Einzugslösungen für Schubkastensysteme: Sanftere Schließmechanismen scheinen kaum noch möglich zu sein. Doch auch das Thema Stauraum in der Küche wird weiterhin perfektioniert – selbst der letzte Winkel wird auf technisch raffinierte Weise erschlossen. Und geht es um Leichtbaumaterialien, so erleichtern neuartige Verbindungslösungen noch einmal die Verarbeitung und bieten weiteren Einsatzmöglichkeiten Raum. Darüber hinaus erlauben Entwicklungen mit schall schluckenden Eigenschaften ein angenehmes geräuschreduziertes Raumgefühl. Und wie Papier und Tischmöbel zukünftig auf ästhetische Weise zusammenkommen werden, stellten die innovativen Unternehmen ebenfalls vor. Auch im Bereich der Verarbeitungsmaschinen hält ein ganz neues Design-Bewusstsein Einzug. Diese neuen stilvollen Maschinen werden die Arbeitsfreude an den Arbeitsplätzen zukünftig sicher erhöhen.

„Die Themen Komfort und Emotionalität spielen in der Zulieferindustrie weiterhin eine wesentliche Rolle“, berichtet Designer Martin Bergmann. „Uns wurden uns sehr viele technische Lösungen vorgestellt, die durch ausgereifte intelligente Funktionen überzeugen“. Und Architektin Masayo Awe ergänzt: „Die Zulieferer wollen den Menschen das Leben erleichtern – durch besonders komfortable Beschläge oder auch durch Materialien, mit denen schweres Heben

der Vergangenheit angehört. Doch ein weiterer Trend ist in der ökologischen Ausrichtung zu sehen: Es wird zukünftig verstärkt auch darum gehen, natürliche Materialien zu nutzen und dabei ökologisch zu denken.

Seite
3

Preisgekrönte Produkte glanzvoll präsentiertDie Gewinner des interzum awards werden zunächst am 8. Mai 2007 im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung geehrt. Während der interzum 2007 präsentiert dann eine Ausstellung die preisgekrönten Produkte. Im Vorfeld der Internationalen Möbelmesse Köln, der imm cologne 2008 wird zudem das internationale interzum Jahrbuch im Verlag red dot edition erscheinen. Das bietet noch einmal einen Überblick über die ausgezeichneten Produkte der Zulieferindustrie. Und darüber hinaus werden die prämierten Lösungen unter www.interzum-award.de im Detail vorgestellt.